Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/10642

06. 05. 98

Entschließungsantrag

der Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung
– Drucksachen 13/10268, 13/10613 –

Entwurf eines Gesetzes zu der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen des Europarats vom 5. November 1992

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag stellt fest, daß die Sprache der deutschen Sinti und Roma, das Romanis, durch den Holocaust in ihrer Erhaltung und Entwicklung massive Beeinträchtigungen erfahren hat.

Er begrüßt, daß Bundesregierung und Landesregierungen im Wege einer Selbstverpflichtung das Romanis in qualitativer Hinsicht den im Teil III geschützten Sprachen gleichgestellt haben. Damit garantiert die Bundesrepublik Deutschland innerhalb des Europarates den höchsten Schutzstandard für Romanis.

Aus seiner historischen Verantwortung heraus fordert der Deutsche Bundestag die Bundesregierung auf, in Absprache mit den Ländern, mit den Vertretern der deutschen Sinti und Roma zu erörtern, mit welchen zusätzlichen Maßnahmen das deutsche Romanis gefördert werden kann.

Ziel sollte sein, jeden Anschein einer Diskriminierung im Vergleich zu weiteren Regional- oder Minderheitensprachen zu vermeiden.

Bonn, den 6. Mai 1998

Rudolf Scharping und Fraktion

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333